

Das Ende einer Ära

Schmidbauer & Kälberer auf Abschiedstournee



Ihre musikalischen Wege trennen sich nach 22 Jahren: Martin Kälberer (li.) und Werner Schmidbauer. Foto: Jenninger

SCHWABACH – Eine Ära neigt sich dem Ende zu, wenn Werner Schmidbauer und Martin Kälberer nach Abschluss ihrer laufenden Tournee im Sommer 2016 künstlerisch getrennte Wege gehen. Dieser Entschluss steht, auch wenn er nicht die Folge eines Zerwürfnisses der beiden Musiker ist, sondern von „größter Einigkeit und bester Übereinstimmung“ geprägt sei, wie Martin Kälberer versichert. Aber es sei nach über 20 gemeinsamen Jahren einfach an der Zeit für eine Zäsur gewesen. Zum Glück ist für die nächste Sommer noch weit weg, so dass Schmidbauer & Kälberer genügend Zeit bleibt, sich auf einer ausgedehnten Konzertreise von ihren Fans zu verabschieden.

DAS INTERVIEW

Außerdem werden die beliebten Liedermacher ja nicht aufhören, Musik zu machen – nur eben in einem anderen Kontext und in anderen Konstellationen. Einmal kommen sie jetzt aber noch mal als gemeinsames Duo nach Schwabach, am Freitag, 27. November, ab 20 Uhr im Markgrafensaal zu gastieren. Zuvor gab Martin Kälberer unser Zeitung ein Interview.

Herr Kälberer, zusammen mit Werner Schmidbauer haben Sie kürzlich Ihre Trennung zum Ende der laufenden Tournee im Sommer 2016 angekündigt. Haben Sie sich etwa entzweit?
Martin Kälberer: Im Gegenteil! Dieser Entschluss ist von größter Einigkeit geprägt und in bester Übereinstimmung getroffen worden.

Wird Ihnen der Trubel langsam zu viel?

Kälberer: Zu viel wäre wohl die falsche Wortwahl. Allerdings wollten wir immer schon die Kontrolle behalten über das, was wir tun und vermeiden, dass die Ereignisse uns vor sich her treiben. Das ist uns immer ganz gut gelungen. Auch deswegen ist ein Punkt für uns wichtig, an dem mal angehalten und geschaut wird, wo wir stehen und wohin wir wollen.

Und was waren dann die konkreten Gründe die Entscheidung, nach dieser Tour aufzuhören?

Kälberer: Wir dachten uns einfach, nach rund 22 gemeinsamen Jahren, einem guten Dutzend CDs und über 1500 Konzerten ist mal eine Zäsur, ein Innehalten an der Zeit. Und das ganz bewusst und selbstbestimmt, unabhängig vom vermeintlichen Erfolg oder Misserfolg.

Apropos: Was bedeutet Ihnen Erfolg generell?

Kälberer: Wenn viele Leute unser CD kaufen, heißt das, dass viele Leute

unsere Musik hören. Das freut uns sehr, ist aber nicht das Hauptkriterium, wonach wir uns selbst beurteilen. Kommerzieller Erfolg ist erfreulich, hat aber auch seine Nachteile, bringt Verpflichtungen und schürt Erwartungen. Es ist auch eine Frage der Reihenfolge: Wenn das, was wir selbst gut finden, Erfolg hat – dann ist das toll. Wenn wir nur noch versuchen würden, das zu tun, was Erfolg hat – dann ist das Quatsch.

Haben Sie keine Befürchtungen, dass bei Ihnen Wehmut aufkommt, je näher der Termin der Trennung rückt?

Kälberer: Das kann schon sein, das wird uns aber nur noch mehr motivieren, die kommende Zeit bis dahin voll zu genießen.

Was sagen Sie denjenigen Fans, die Sie bitten, Ihre Entscheidung nochmals zu überdenken?

Kälberer: Interessanterweise verstehen die allermeisten genau, was wir meinen und gönnen uns das auch von Herzen. Natürlich hoffen viele unserer Fans, dass das nur eine befristete Auszeit ist und uns dann eh irgendwann langweilig wird ...

Können Ihre Fans denn auf eine Rückkehr hoffen, oder ist diese Entscheidung endgültig?

Kälberer: Was heißt schon endgültig? Die Entscheidung, im Sommer 2016 aufzuhören, ist erst einmal definitiv. Eine endgültige Festlegung, was in der Zukunft alles noch passiert, kann und soll es nicht geben. Genau daraus entsteht das Maß an Freiheit, das uns vielleicht in einem anderen Projekt, in einer anderen Konstellation wieder zusammenführen könnte.

Wissen Sie schon, was Sie danach machen werden?

Kälberer: Nein, das wäre völlig gegen unseren Plan, jetzt schon zu wissen, was dann passiert.

Haben Sie Ihr aktuelles Bühnenprogramm auf die Trennung hin modifiziert, oder was dürfen die Konzertbesucher jetzt von Ihnen erwarten?

Kälberer: Bis jetzt gibt es noch kein explizites Abschiedsprogramm. Das momentane Bühnenset wird sich aber sicher verändern in den nächsten Monaten – das war bei allen unseren Programmen so. Und für unser letztes großes Konzert im Juli 2016 beim „Finale dahoam“ denken wir uns natürlich etwas Besonderes aus.

Und was wünschen Sie sich für die Zukunft?

Kälberer: Gesundheit und weiterhin den Spaß am Musizieren, den wir gerade haben!

Interview: THORSTEN HENGST

Grußwort

Liebe Leserinnen und Leser,

unser Kammersteiner Waldmarkt zählt zu den Höhepunkten im Veranstaltungskalender unserer Gemeinde. Schon Monate vorher machen sich Vereine, Landwirte und Direktvermarkter Gedanken über ihr vielfältiges und attraktives Angebot. Herzlich lade ich Sie daher zum mittlerweile 20. Kammersteiner Waldmarkt ein. Der Kammersteiner Waldmarkt ist ein ganz besonderer und in seiner Art einzigartiger Markt in Franken. Ein Markttag, an dem sich alles um Wald, Winter und Weihnachten dreht. Klein begonnen, heute ist der Kammersteiner Waldmarkt eine feste Größe in der Metropolregion Nürnberg.

Die waldreiche und idyllische Landschaft prägt schon immer die Gemeinde Kammerstein. Der Wald war und ist auch heute eine wichtige Erwerbsquelle. Daher steht das umfangreiche Angebot an Produkten aus dem Wald, z.B. Tannen-, Fichten- und Mistelzweige, Brennholz, Advents-kränze oder Schmuckartikel aus Holz im Mittelpunkt. Passend dazu können unsere Gäste seit dem letzten Jahr auf dem KammerSTEINPILZpfad ihr Wissen über unsere heimischen Pilze verbessern.

Freuen Sie sich auf Ihren Einkaufsbummel durch den Kammersteiner Waldmarkt. Nehmen Sie sich Zeit zum Plausch und zum Betrachten vieler reizvoller Produkte. Genießen Sie kulinarische Köstlichkeiten aus unserer Heimat. Fördern Sie mit Ihrem Einkauf die regionalen Wirtschaftskreisläufe. Wir legen Wert auf regionale Produkte, beste Qualität und faire Preise.

Wir wollen mit diesem Markttag im Sinne der Agenda 21 den Blick des Verbrauchers auf heimische Produkte lenken. Kurze Wege reduzieren energieintensive Transporte und damit das Verkehrsaufkommen. Der Kauf umweltfreundlicher Erzeugnisse aus der Region stärkt die Heimat und dient der Erhaltung der heimischen Kulturlandschaft.

Aufgelockert wird das Marktreiben durch musikalische Beiträge der Jagdhornbläser Günzersreuth-Albersreuth, der Kammersteiner Blasmusik, einer Gesprächsrunde mit Gästen und einem Wettbewerb sowie verschiedenen Ausstellungen.

Lernen Sie unsere ländliche, liebenswerte und aufstrebende Gemeinde kennen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mit freundlichen Grüßen,

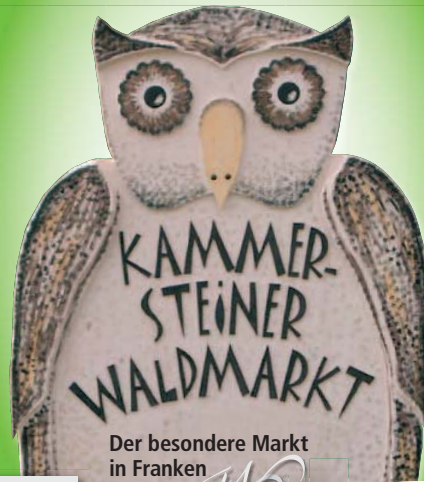
Ihr **Walter Schnell**
Erster Bürgermeister



Samstag, 21. November 2015: der besondere Markt in Franken um

Wald, Winter, Weihnachten

20. Kammersteiner Waldmarkt



Der besondere Markt in Franken um

Wald
inter
ein
nachten



Gemeinde Kammerstein

Samstag, 21. November 2015

9.30 – 16.00 Uhr, Rathausplatz Kammerstein

elektro installation scharrer
Beratung • Planung • Ausführung

- Installation aller Art für Haus und Industrie
- Kundendienst
- Datensteck
- Antennen-SAT-Anlagen
- Elektrogeräteeinkauf

Telefon (09122) 3522
Kammerstein • Dorfstraße 4

Im Internet finden Sie unter kammerstein.de/waldmarkt.htm

einen Link zum aktuellen Waldmarkt-Flyer mit Lageplan und Ausstellerverzeichnis, Sonderfahrplan Kammersteiner Waldmarkt-Express (Linie 607) sowie Infos zur 14. Kunstausstellung zum Kammersteiner Waldmarkt

Koinonia

Christl. Buch- u. Musikladen
Viele Bücher und Geschenke zu Advent und Weihnachten!

ÖFFNUNGSZEITEN:
Di.-Fr. 9.30-18 Uhr, Sa. 9.30-13 Uhr
Limbacher Str. 8 · 91126 Schwabach
Tel. 1 47 17 · koinonia@online.de
www.koinonia-schwabach.de

GÖTZ TECHNIK FÜR LAND, FORST, GARTEN UND REINIGUNG

Vrrääähm!

Aktionspreis € 199,-

STIHL

Die STIHL Benzin-Motorsäge MS 170:

- leistungstärker und kraftstoffsparender 2-MIX-Motor
- leicht und handlich in neuem Design
- ideal zum Brennholzsägen und zum Bauen mit Holz

Götz GmbH · Schwabacher Straße 57
91126 Kammerstein/Hoag
Tel.: 09122 / 81458 – www.goetz24.net

ELEKTRO HEISLER GmbH > HAUSTECHNIK < alles aus einer Hand

Haushalt, Gewerbe oder Industrie:

- Elektro
- Heizung
- Sanitär

„WATT IHR VOLT“
Inh. Rudolf Heisler
Untere Rangaustraße 14, 91126 Haag

Als moderner Fachbetrieb helfen wir gerne!

Telefon: Betrieb: 091 22 / 28 85
Privat: 091 78 / 52 27, Fax: 091 78 / 56 49